

**Hinweise für die Menschen
in der Pfarrei St. Marien Bad Homburg-
Friedrichsdorf
mit den Kirchorten Herz Jesu, Heilig Kreuz,
St. Marien, St. Bonifatius, St. Johannes, St. Josef**



Im Zusammenhang mit der Situation um das Virus SARS-CoV-2, Corona-Virus, fallen außer den Eucharistiefiern alle weiteren Gottesdienste und Veranstaltungen in den nächsten Wochen aus.

Unsere Kirchen St. Marien, St. Johannes, Heilig Kreuz und St. Bonifatius bleiben weiterhin zum stillen Gebet geöffnet.

Wir feiern die Heilige Messe an diesem Wochenende 14.03./15.03.2020 ohne Predigt und Gesang.

Für den Bereich unserer Pfarrei St. Marien, Bad Homburg-Friedrichsdorf legen wir zum Schutz der Gläubigen fest:

- Das Weihwasser wird in unseren Kirchen entfernt, d.h. die Weihwasserbecken sind trocken.
- Bei der Zelebration der Hl. Messe wird auf die Kelchkommunion mit den Kommunionhelferinnen und -helfern verzichtet. Nur der Zelebrant empfängt den Wein.
- Wir weisen darauf hin, dass bis auf weiteres die Hl. Kommunion bei allen Eucharistiefiern nur in Form der Handkommunion empfangen werden kann.
- Auf den Händedruck beim Friedensgruß soll verzichtet werden. Möglich wäre ja ein kleines freundliches Nicken. 😊
- Priester und Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer sollen sich vor der Messe nochmals in der Sakristei gründlich die Hände waschen.

Wenn diese Maßnahmen für manche Gläubige auch gravierend sind, soll der Schutz der Gläubigen und auch der Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer vorgehen.

Die Beauftragten für liturgische Dienste, Lektoren-, Kommunionhelfer-, Messdiener- und Kantorendienste entscheiden frei, ob sie ihre Dienste übernehmen oder nicht. Diese Dienste können entfallen.

Wer Symptome einer Erkältung aufweist oder bei denen der Verdacht auf Erkrankung besteht, soll auf alle Fälle an der Teilnahme am Gottesdienst verzichten.

Diese sollen auf keinen Fall liturgische Dienste ausüben.

Die Gläubigen sind bezüglich der Erfüllung der Sonntagspflicht befreit.

Wir empfehlen die Mittfeier der Sonntagsgottesdienste im Deutschen Fernsehen und im Hörfunk.

Die Seelsorgerinnen und Seelsorger unserer Pfarrei St. Marien stehen gerade jetzt für die Einzelseelsorge allen Gemeindemitgliedern zur Verfügung.

Die kranken und alten Menschen werden auf Wunsch mit der Heiligen Kommunion besucht „um die Kraft die Wortes Gottes und die Eucharistie zu empfangen“
(Papst Franziskus)

Auch das Sakrament der Krankensalbung wird natürlich weiterhin auf Wunsch von den Priestern der Pfarrei gespendet.

Das Zentrale Pfarrbüro St. Marien, Dorotheenstraße 13 in Bad Homburg ist auch weiterhin in den Öffnungszeiten erreichbar. Unsere Gläubigen bitten wir freundlich nach Möglichkeit auf die telefonische und digitale Kommunikation umzustellen.

Wir laden Sie herzlich zum persönlichen Gebet in dieser besonderen Zeit ein.

Werner Meuer,
Pfarrer

Gerhard Weisbrich
PGR-Vorsitzender